¹Und es geschah das Wort des HERRN zum andernmal zu Iona u n d sprach: Mache dich auf, gehe in die große Stadt Ninive und predige ihr die Predigt, die ich dir sage!³Da machte sich Jona auf und ging hin gen Ninive, wie der HERR gesagt hatte. Ninive aber war eine große Stadt vor Gott, drei Tagereisen groß. 4Und da Jona anfing hineinzugehen eine Tagereise in die Stadt, predigte er und sprach: Es sind noch vierzig Tage, so wird Ninive untergehen. Da glaubten die Leute zu Ninive an Gott und ließen predigen, man sollte fasten, und zogen Säcke an, beide, groß und klein. Und da das vor den König zu Ninive kam, stand er auf von seinem Thron und legte seinen Purpur ab und hüllte einen Sack um sich und setzte sich in die Asche⁷und ließ ausrufen und sagen zu Ninive nach Befehl des Königs und seiner Gewaltigen also: Es sollen weder Mensch noch Vieh, weder Ochsen noch Schafe Nahrung nehmen, und man soll sie nicht weiden noch sie Wasser trinken lassen: und sollen Säcke um sich hüllen, beide, Menschen und Vieh, und zu Gott rufen heftig; und ein jeglicher bekehre sich von seinem bösen Wege und vom Frevel seiner Hände. Wer weiß? Es möchte Gott wiederum gereuen und er sich wenden von seinem grimmigen Zorn, daß wir nicht verderben. 10 Da aber Gott sah ihre Werke, daß sie sich bekehrten von ihrem bösen Wege, reute ihn des Übels, das er geredet hatte ihnen zu tun, und tat's nicht.

ُثُمَّ صَارَ قَوْلُ الرَّبِّ إِلَى يُونَانَ ثَانِيَةً، ُقُم اذْهَِبْ إِلَى ۖ نِينَوَى الْمَدِينَةِ الْعَظِيمَةِ، وَنَادٍ لَهَا الْمُنَادَاةَ الَّتِي أَنَا مُكَلِّمُكَ بِهَا. ۚ فَقَامَ يُونَانُ وَذَهَبَ إِلَى نِينَوَى بِحَسَبِ قَوْلِ الرَّبِّ. أَمَّا بِينَوَى فَكَانَتْ مَدِينَةً عَظِيمَةً لِلَّهِ مَسِيرَةَ تَلاَثَةٍ أَيَّامٍ. ۗ فَابْتَدَأَ يُونَانُ يَدْخُلُ الْمَدِينَةَ مَسِيرَةَ يَوْمِ وَاحِدٍ، وَنَادِّي، نَعْدَ أَرْبَعِينَ يَوْماً تَنْقَلِتُ نِينَوَى ۚ فَآمَنَ أَهْلُ نِينَوَى باللَّهِ وَنَادُوا بِصَوْم وَلَبِسُوا مُسُوحاً مِنْ كَبِيرِهِمْ إِلَى صَغِيرِهِمْ. ُ وَبَلَغَ الأَمْرُ مَلِكَ نِينَوَى، فَقَامَ عَنْ كُرْسِيِّهِ وَخَلَعَ ردَاءَهُ عَنْهُ، وَتَغَطَّى بِمِسْحِ وَجَلَسَ عَلَى الرَّمَادِ. وَنُودِيَ فَى نِينَوَى عَنْ أَمْرِ الْمَلِكِّ وَعُظَمَائِه، لاَ تَذُقِ النَّاسُ وَلاَ الْبَهَائِمُ وَلاَ الْبَقَرُ وَلاَ الْغَنَمُ شَيْئًا. لاَ تَرْعَ وَلاَ تَشْرَبْ مَاءً. ۚ وَلَيْنَغَطُّ بِمُسُوحِ النَّاسُ وَالْيَهَائِمُ، وَيَصْرُ خُوا إِلَى اللَّهِ بِشِدَّةٍ، وَيَرْجِعُوا كُلِّ وَاحِدٍ عَنْ طَرِيقِهِ الرَّدِيئَةِ وَعَن الظّلْمِ الّذي فِي أَيْدِيهِمْ، ^ولَعَلَّ اللّهَ يَعُودُ وَيَنْدَمُ وَيَرْجِعُ عَنْ خُمُوٍّ غَضَبِهِ فَلاَ نَهْلِكَ. 10فَلَمَّا رَأَى اللَّهُ أَعْمَالَهُمْ أِنَّهُمْ رَجِّعُوا عَنْ طَرِيقِهم الرَّدِيئَةِ، نَدِمَ اللَّهُ عَلَى الشَّرِّ الَّذِي تَكَلُّمَ أَنْ يَصْنَعَهُ بِهِمْ، فَلَمْ يَصْنَعْهُ.